a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Stadt Roding
Schulstraße 15
93426 Roding

Telefon +49 9461-9418-933
Telefax +49 9461-9418-733
E-Mail anita.kiefer@roding.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Das Vergabesystem der **Deutschen eVergabe** verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Angebotsinhalte während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

93426 Roding
93426 Roding, Neubäu
93426 Roding, Mitterkreith
93426 Roding, Heilbrünnl

f) Art und Umfang der Leistung:

Aktenzeichen	6312 077/2
Titel	**Straßenerhaltung 2026 - Herstellung und Instandsetzung von Verkehrsanlagen**
Bezeichnung	Herstellung und Instandsetzung von Verkehrsanlagen
Beschreibung	Herstellung und Instandsetzung von Verkehrsanlagen
ausf. Beschreibung	Frostschutzschichten ca. 560 m³ Asphalttragschichten ca. 1.130 m² Asphaltdeckschichten ca. 3.870 m² Bodenbewegungen ca. 590 m³ Graniteinfassungen ca. 260 m Leitungsgräben ca. 40 m³

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

keine Angaben

h) falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Laufzeit/Ausführungsfrist: Baubeginn: Frühestens 09.11.2026 Fertigstellung: 16.07.2027

Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit	Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nr. 4 zur Nichtzulassung der Angabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig.

l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.
Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:
https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/5d095f5a-5360-4c52-beac-248b718c7e51

m) gegebenenfalls die Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

Aktivierung der Ausschreibung

Sie haben die Möglichkeit, dieses Verfahren elektronisch zu bearbeiten und mit der Vergabestelle online zu kommunizieren und Vergabeunterlagen einzusehen/herunterzuladen.

Es fallen keine Lizenzkosten an.

Zur Nutzung dieser Funktionen nehmen Sie bitte über das Portal am Verfahren teil.

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:

Angebotsfrist	29.10.2026 um 11:00 Uhr.
Bindefrist:	26.11.2026.

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, ggf. die Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

Stadt Roding
Schulstraße 15
93426 Roding

q) Sprache, in der die Angebote oder Teilnahmeanträge abgefasst sein müssen:

DE

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Die Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

Termin der Angebotsöffnung	29.10.2026 um 11:00 Uhr.
Ort der Angebotsöffnung	**Stadt Roding** Schulstraße 15 93426 Roding Raum Zi. Nr. 2.02

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

Bei einer Auftragssumme zwischen 100.000 € und 250.000 € wird eine Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme gefordert. Bei einer Auftragssumme über 250.000 € wird eine Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag und für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Auftrags- bzw. Abrechnungssumme

gefordert.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Abschlags- und Schlusszahlungen nach VOB/B.

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaften nach der Auftragsvergabe haben muss:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen.
Das Formblatt liegt den Verdingungsunterlagen bei.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Regierung der Oberpfalz, VOB-Stelle, Emmeramsplatz 8, 93047 Regensburg, Tel. 0941/5680-1404.

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 09.10.2026 - 11:00 Uhr